

PRESEINFORMATION**NAVIGONs Fußballtipps: Wie man die Vuvuzela bläst und was Fans noch über das Sportereignis des Jahres wissen sollten...**

Nur noch 16 Tage bis Besucher aus aller Welt beim Cup am Kap eintreffen. Die Vorfreude auf das sportliche Großereignis ist nicht nur im Gastgeberland Südafrika riesig, sondern auch hierzulande. NAVIGON gibt Fans nützliche Tipps und sorgt für Orientierung im Fußballsommer. Zudem verkürzt der Navigationsexperte mit speziellen Angeboten die Wartezeit bis zum Eröffnungsspiel.

Hamburg, 27. Mai 2010 – Die heiße Phase hat begonnen. Während die Fußball-Nationalmannschaften in Trainingslagern schwitzen, wird es nun auch für die Fans höchste Zeit sich auf das Großereignis einzustimmen. NAVIGON sorgt mit seinen Tipps schon im Vorfeld des Fußballfests für die richtige Stimmung. „In Südafrika ist die Vorfreude auf Fußball überall zu spüren – egal ob bei jung oder alt“, so Stephan Balte, Country Manager South Africa bei NAVIGON. „Durch die große Begeisterung hat sich im Land sogar ein eigener Fußballtanz entwickelt, der jedem Fußballanhänger die südafrikanische Lebensfreude vermittelt.“

Tanz den Diski!

Jedes Land hat seine eigene Art Fußball zu spielen. Ob rhythmisch, trickreich, diszipliniert – der besondere Reiz liegt in der Vielfalt der Spielformen. Der einzigartige südafrikanische Fußballstil heißt Diski, wobei die Namen der einzelnen Bewegungen ihren Ursprung in unterschiedlichen Teilen des Landes haben. Dieses besondere Fußballgefühl kann jetzt jeder Fan selbst erleben – mit dem südafrikanischen Diski-Dance, der aus fünf typischen Fußballaktionen besteht: Ein imaginärer Ball wird mit dem Fuß jongliert, geköpft, erst auf dem Rücken, später auf dem Fuß balanciert und aufs Tor geschossen. Einfach ausprobieren!

Setz den Makarapa auf!

Für südafrikanische Fans beginnt das Spiel lange vor dem Anpfiff mit dem Anlegen der traditionellen Fankleidung. So wickeln sich die Anhänger der „Bafana-Bafana“ eine südafrikanische Fahne um die Schultern und tragen auf dem Kopf den Makarapa, einen dekorierten Bergarbeiterhelm. Der Name Makarapa bedeutet „Wanderarbeiter“ und geht auf die Bergleute zurück, die in den späten 1970er und frühen 1980er Jahren in den Minen von

Witwatersrand in der Provinz Gauteng tätig waren. Heute gibt es in Südafrika zahlreiche Künstler, die Makarapas gestalten und an Sportfans verkaufen. Mit ein wenig Kreativität, einem Helm und den richtigen Farben können sich Fußballfans ihren eigenen Makarapa auch selber gestalten.

Spiel die Vuvuzela!

Sie sind laut, sie sind fröhlich, sie bringen Stimmung ins Stadion. Ist der unverwechselbare Klang der Vuvuzela für europäische Ohren zunächst auch gewöhnungsbedürftig, sorgen die trichterförmigen Anfeuerungsinstrumente in jedem Fall für eine einzigartige Atmosphäre. Die Vuvuzela wurde ursprünglich aus Blech gefertigt und ist in Südafrika seit den 1990er Jahren sehr beliebt. Wer das Instrument selbst ausprobieren möchte, braucht einen langen Atem. Mit ein wenig Übung entlocken Fans der Fußballtröte den charakteristischen monotonen Klang, der an ein tiefes Nebelhorn oder das Trompeten eines Elefanten erinnert. Vuvuzelas können in Geschäften und bei Straßenhändlern überall in Südafrika gekauft werden. Neben verschiedenen Internet-Shops sind die Plastik-Trompeten mittlerweile auch in zahlreichen Läden in der Region DACH erhältlich.

Finde das Stadion und die Leinwand!

Die kulturelle Vielfalt und abwechslungsreichen Landschaften Südafrikas entdecken Besucher am besten bei einer Fahrt in einem Mietauto – auch während der WM. Mit dem MobileNavigator iPhone finden Fußball-Fans in Südafrika ohne Probleme den Weg zum Stadion. Die Navigationsanwendung ist pünktlich zur heißen Phase der Vorbereitung günstiger zu haben: Vom 31. Mai bis zum 6. Juni sparen Fans mehr als 60 Prozent beim Kauf der App, statt 62,99 Euro kostet sie in diesem Zeitraum nur 23,99 Euro. Die Anwendung steht im iTunes- Store zum Download bereit. Für alle Fans in Europa hat NAVIGON eine Liste von 400 Public Viewing-Orten zusammengestellt, die über NAVIGON Fresh kostenlos heruntergeladen werden kann¹.

Denk an warme Kleidung!

Das Wetter ist wechselhaft in Südafrika. Innerhalb eines Tages können Besucher hier alle vier Jahreszeiten erleben. Neben dem Strand-Outfit ist daher auch warme Kleidung für kühlere Tage und frostige Nächte Pflicht. Empfehlenswert sind zum Beispiel Fleece-Jacken, Trainingsanzüge und langärmelige T-Shirts. Zudem gehört ein Regenmantel zur Grundausstattung, insbesondere in den südafrikanischen Wintermonaten Juni und Juli.

¹ Die Liste ist kompatibel mit allen PND-Modellen, die nach der CeBIT 2008 im Handel waren.

Auch im heimischen Sommer ist die richtige Spielvorbereitung alles: An heißen Tagen gehören beim Public Viewing neben Trikot und Mannschaftsschal auch Sonnencreme und -Hut zur Fanausrüstung.

Weitere Informationen zu NAVIGON erhalten Sie unter www.navigon.com oder auf Anfrage unter: presse@navigon.com.

Sie finden NAVIGON außerdem auf:

Facebook (<http://www.navigon.com/facebook>)
Twitter (<http://www.navigon.com/twitter>)
YouTube (<http://www.navigon.com/youtube>)
Flickr (<http://www.navigon.com/flickr>)

Über NAVIGON:

Die NAVIGON AG ist einer der weltweit führenden Anbieter von Navigationssystemen. Mit eigenen portablen Navigationsgeräten und durch Partnerschaften mit namhaften Unterhaltungselektronik-Herstellern steht NAVIGON für qualitativ hochwertige GPS-Navigation auf Pocket PCs, PNDs und Handys. Daneben bietet NAVIGON professionelle Navigationslösungen wie Fahrerassistenzkomponenten für den Erstausrüstermarkt der Automobilhersteller. NAVIGON wurde 1991 gegründet, beschäftigt über 400 Mitarbeiter und besitzt eigene Vertretungen in Asien, Europa und Nordamerika. - **NAVIGON. And the world is yours.**

Ansprechpartner Presse:

Angela Obermaier
Manager Public Relations
NAVIGON AG
Schottmüllerstr. 20A
20251 Hamburg, Deutschland
Telefon: +49-40-370 88-450
Fax: +49-40-370 88-479
E-Mail: angela.obermaier@navigon.com
www.navigon.com

Denise Bayer
PR Beraterin
fischerAppelt, relations GmbH
Waterloohain 5
22769 Hamburg, Deutschland
Telefon: +49-40-899 699-744
Fax: +49-40-899 699-30
E-Mail: deb@fischerAppelt-relations.de
www.fischerAppelt-relations.de